

Kostbarkeiten im Wald. Kultur und Geschichte.

Autoren: Elisabeth Johann, Jesús García Latorre, Susanne Klemm

Anlässlich der 4. Ministerkonferenz zum Schutz der Wälder in Europa 2003 wurden fünf Resolutionen unterzeichnet, von denen sich die dritte erstmals mit den sozialen und kulturellen Dimensionen einer nachhaltigen Forstwirtschaft befasst. Diese kulturellen Aspekte umfassen Kunst, Landschaft, Holzverarbeitung, Erholung, Sehenswürdigkeiten und Monumente sowie Tradition. Mit der Unterzeichnung haben sich die Europäischen Länder unter anderem verpflichtet, in ihren nationalen Forstprogrammen diese Dimensionen anzusprechen, sie durch Aufnahme in die Programme zur ländlichen Entwicklung zu fördern und unter Wahrung der Eigentumsrechte der Waldbesitzer zu sichern. Durch die Identifizierung und Erhaltung besonderer historischer und kultureller Objekte und Sehenswürdigkeiten sowie ein geeignetes Management soll damit die Attraktivität der Kulturlandschaft erhalten und gefördert werden.

Spuren der traditionellen Waldnutzung sind in Österreich auch heute noch in der Landschaft erhalten, insbesondere aber im Wald sichtbar oder auch verborgen. Viele von ihnen sind kulturelle Kostbarkeiten, denn sie geben Zeugnis einerseits von dem historischen Bemühen um eine nachhaltige Waldbewirtschaftung, andererseits aber auch von der industriellen Entwicklung. Dazu gehören beispielsweise Belege über technische Innovationen wie Riesen und Rechenanlagen, Zeugnisse der Energiegewinnung wie Kohlplätze, oder Relikte des Bergbaus wie Abraumhalden. Auch Siedlungsreste und Befestigungsanlagen aus prähistorischer Zeit, aus der Zeit des Mittelalters bis hin zu erst kürzlich verlassenen Höfen hat sich der Wald im Laufe der Zeit wieder zurückgeholt und bis heute vor dem endgültigen Verfall bewahrt.

Kulturelle Werte ändern sich im Laufe der Geschichte in ähnlicher Weise wie sich Gesellschaftsstrukturen verändern. Diese Veränderung bringt unter anderem einen Verlust an gegenwärtigem Wissen über die nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder in der Vergangenheit. Eine vom Österreichischen Forstverein herausgegebene Broschüre will das Interesse an den archäologischen Kostbarkeiten wecken, ein Bewusstsein für ihre historische Bedeutung schaffen und zur Erhaltung dieser Kostbarkeiten im Wald beitragen.